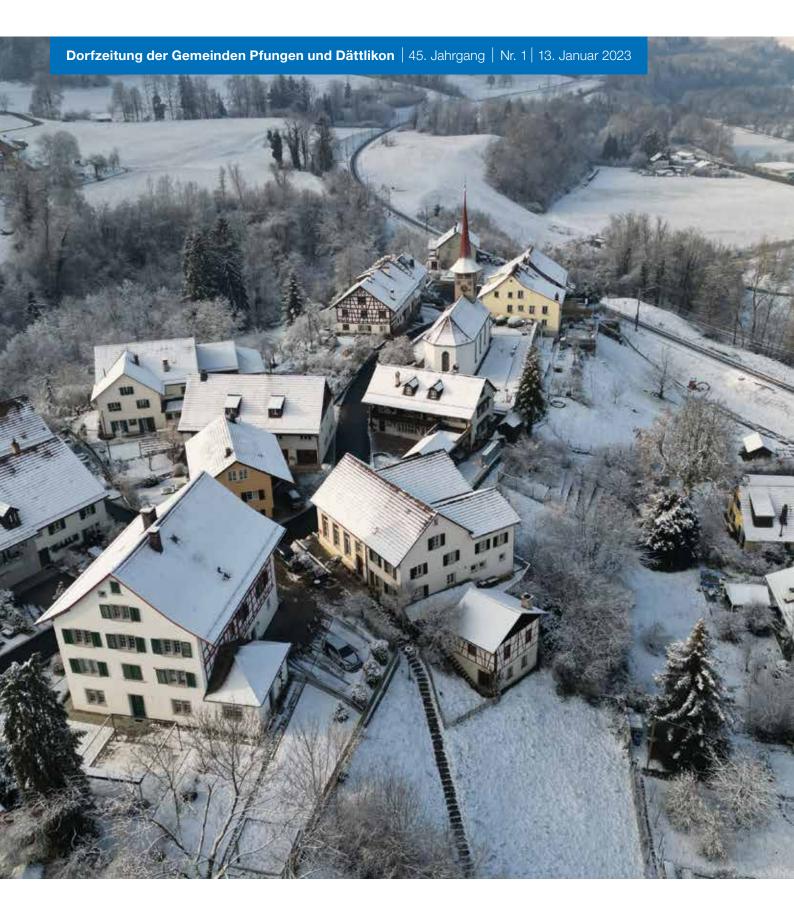
BINDE-STRICH



Gemeinde Pfungen	3
Gemeinde Dättlikon	4
Schulen Pfungen und Dättlikon	5

Aus aktuellem Anlass	7
150 Jahre Frauenchor	10
Vereine	11

Gratulationen / Impressum	12
Kirchen	15
Veranstaltungskalender	18

Blutspenden Dienstag, 21. Februar 2023

17.00 bis 20.00 Uhr Schulhaus Seebel, Mehrzweckhalle Breiteackerstrasse 46 **8422 Pfungen**



Spende Blut. Rette Leben!



Samariter Pfungen-Dättlikon-Neftenbach

Aus dem Gemeindehaus

Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin

Haben Sie konkrete Fragen respektive Anliegen zur Gemeinde Pfungen oder zu aktuellen Projekten, welche Sie direkt mit der Gemeindepräsidentin, Tamara Schmocker, besprechen möchten?

Termine Sprechstunden 2023

Donnerstag 26. Januar 2023 Donnerstag 23. Februar 2023 Donnerstag 30. März 2023

Wir bitten um Voranmeldung bei Magnus Mattli (magnus.mattli@pfungen.ch / 052 305 07 73) mit Nennung des Themas (Stichwort genügt).

Protokoll Gemeindeversammlung vom 24. November 2022 - Genehmigung

Der Gemeinderat genehmigte im Zirkularverfahren das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2022. Die amtliche Publikation erfolgte am Freitag, 2. Dezember 2022.

Jahresrechnung 2021 - Prüfung Gemeindeamt

Die aufsichtsrechtliche Prüfung der Jahresrechnung 2021 erfolgte letztes Jahr durch das Gemeindeamt des Kantons Zürich. Der Gemeinderat hat den Prüfbericht abgenommen. Die im Bericht angebrachten Hinweise und Bemerkungen werden von der Abteilung Finanzen & Steuern umgesetzt.

Teilrevision Gebührentarif - Genehmigung

Das Legalitätsprinzip verlangt, dass die Grundlagen der Gebührenerhebung von den Stimmberechtigten festgelegt werden. Die Gebührenverordnung wurde am 21. Juni 2018 von der Gemeindeversammlung genehmigt und am 25. November 2021 ebenfalls durch die Gemeindeversammlung teilrevidiert.

Gemäss Artikel 5 der Gebührenverordnung legt der Gemeinderat die einzelnen Gebührenhöhen im Gebührentarif fest und passt sie an, wenn die Umstände es verlangen. Der Gemeinderat hat den Gebührentarif einer Teilrevision unterzogen. Die Anpassungen treten unter Vorbehalt der Rechtskraft per 1. Februar 2023 in Kraft. Die amtliche Publikation erfolgte am 16. Dezember 2022.

SBB-Projekt Bahnhofumbau und Wegunterführung Riedäcker – Kreditbeschluss und Neuvergabe Planerleistungen

Die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) bauen den Bahnhof Pfungen per 2023 behindertengerecht um. Im gleichen Zeitraum wird auch die Wegunterführung Riedäcker erneuert und die kommunalen Werkleitungen ersetzt.

Der Gemeinderat hat mit der SBB eine Finanzierungsvereinbarung betreffend der Werkleitungen unterzeichnet. Um Synergien zu nutzen und zusätzliche Schnittstellen zu verhindern, hat der Gemeinderat die Planerleistungen der Realisierungsphase dem Planungsteam des SBB-Projektes vergeben (WBI AG). Gleichzeitig wurden die Sanitärarbeiten der Sanitär Steiner AG, Pfungen, vergeben. Der Gemeinderat hat den Kredit von gesamthaft Fr. 210'000.00, exkl. MwSt., für die Werkleitungen in der Wegunterführung Riedäcker genehmigt.

Öffnungszeiten Abstimmungs- und Wahllokal am Abstimmungssonntag – Änderung

Die persönliche Stimmabgabe im Gemeindehaus wird von knapp 7% der abstimmenden Personen genutzt. Der Grossteil der ab-

stimmenden Personen nutzt das Instrument der brieflichen oder vorzeitigen Stimmabgabe. Laut § 39 der Verordnung über die politischen Rechte (VPR) darf erst nach Urnenschliessung mit der Auszählung der Vorlagen begonnen werden. Demzufolge muss das Wahlbüro jeweils bis um 11.00 Uhr (Urnenschliessung) mit der Auszählung warten.

Um Wartezeiten des Wahlbüros am Abstimmungs-/Wahlsonntag zu verhindern und eine speditive Auszählung der Stimm- und Wahlzettel zu gewährleisten, werden die Öffnungszeiten des Abstimmungs- und Wahllokals im Gemeindehaus, Dorfstrasse 25, 8422 Pfungen, am Abstimmungssonntag neu von

09.00 Uhr bis 10.00 Uhr festgelegt.

Bei der persönlichen wie auch bei der schriftlichen Stimmabgabe ist der Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Die Stimme ist ungültig, wenn der Stimmrechtsausweis nicht unterzeichnet ist. Weitere Informationen zur Stimmabgabe finden Sie auf www. pfungen.ch.

Einbürgerungen

Unter dem Vorbehalt der Erteilung des eidgenössischen und kantonalen Bürgerrechts in das Bürgerrecht der Gemeinde Pfungen aufgenommen wurden:

- Eralil, Tania, weiblich, Jg. 2000, von Österreich
- Wimber geb. Dick, Petra, weiblich, Jg. 1998, von Deutschland

Kurzmitteilungen

Der Gemeinderat hat:

- die Leistungsvereinbarungen bezüglich Krippen- und Hortaufsicht sowie Überprüfung und Aufsicht der Tagesfamilien mit der Firma Triangel GmbH fristgerecht gekündigt und mit Manuela Jansenberger, Schwerzenbach, eine Leistungsvereinbarung für den gleichen Dienstleistungsauftrag abgeschlossen. Manuela Jansenberger ist eine ausgewiesene Fachperson im Bereich der Kita- und Tagesfamilienaufsicht;
- die Vernehmlassung bezüglich PBG-Revision «Flexible Parkierungsregelung» genehmigt.

Gemeindeschreiberin Andrea Jakob



DIE BROCKI
Dättlikonerstrasse 5
Lichtsignal - Dättlikon
300 Meter links,
8422 Pfungen
079 670 92 74



Willkommen im 2023

Wir freuen uns, wenn die Brocki zum Gelingen Ihres guten Jahres beitragen kann. Bis bis dann. ;)



Stimmrecht bei Wahlen & Abstimmungen; Nächster Termin Wahlsonntag, 12. Februar 2023

Personen, die mindestens 18 Jahre alt sind und das Schweizer Bürgerrecht besitzen, können an den eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Abstimmungen und Wahlen teilnehmen.

Verwenden Sie nur die amtlichen Wahl- und Stimmzettel und füllen Sie diese eigenhändig und handschriftlich aus.

Falten Sie die Wahl- und Stimmzettel nicht und reissen Sie die perforierten Wahl- und Stimmzettelbögen nicht auseinander.

Briefliche Stimmabgabe (ACHTUNG: rechtzeitige Postaufgabe)

- Unterschreiben Sie Ihren Stimmrechtsausweis.
- Legen Sie die Wahl- und Stimmzettel in das Stimmzettelkuvert und verschliessen Sie es.
- Legen Sie den unterzeichneten Stimmrechtsausweis und das Stimmzettelkuvert in das Antwortkuvert.
- Kontrollieren Sie, ob im Adressfenster die Anschrift der Gemeindeverwaltung sichtbar ist.
- Übergeben Sie das Antwortkuvert rechtzeitig zur Post oder verwenden Sie den Briefkasten der Gemeindeverwaltung.

Vorzeitige - persönliche Stimmabgabe

Urne bei der Gemeindeverwaltung während den ordentlichen Öffnungszeiten.

- Nehmen Sie den unterschriebenen Stimmrechtsausweis mit und geben Sie ihn an der Urne ab.
- Legen Sie die Wahl- und Stimmzettel persönlich in die Urne.

Persönliche Stimmabgabe

9.00 Uhr bis 10.00 Uhr am Abstimmungs- und Wahlsonntag im Abstimmungslokal der Gemeindeverwaltung.

- Nehmen Sie den unterschriebenen Stimmrechtsausweis mit und geben Sie ihn an der Urne ab.
- Legen Sie die Wahl- und Stimmzettel persönlich in die Urne.

Der Briefkasten der Gemeindeverwaltung Pfungen, Dorfstrasse 25, 8422 Pfungen, wird am Abstimmungs- und Wahlsonntag letztmals um 10.00 Uhr geleert.

Stimmabgaben ohne unterzeichneten Stimmrechtsausweis sind ungültig.

Die Gemeindeschreiberin Andrea Jakob oder ihre Stellvertreterin Martina Grossmann stehen zur Beantwortung von Fragen bei Wahlen und Abstimmungen gerne zur Verfügung.

Tel. 052 305 07 70 oder info@pfungen.ch.

Pfeifer Kaminfeger GmbH

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23 8406 Winterthur

Mobil 079 671 40 70 info@pfeiferkaminfeger.ch Telefon 052 202 98 08 www.pfeiferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Amtliches Gemeinde Dättlikon

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Verwaltungsrevision Steuerbereich

Gestützt auf § 144 des Gemeindegesetzes führte die Verwaltungsrevisionen AG, Dielsdorf, eine Revision im Verwaltungsbereich der Steuern und der Steuerausscheidungen durch. Der Revisionsbericht gibt zu keinen Beanstandungen Anlass. Hinweise und Empfehlungen werden umgesetzt.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Violeta Nikollaj, Steuersekretärin, herzlich für ihre zuverlässige Arbeit.

Schweizermeisterschaft im Staffelorientierungslauf vom 25.06.2023

Der Schweizerische Orientierungslaufverband (SOLV) hat den Club Kapreolo mit der Durchführung der Schweizermeisterschaft im Staffelorientierungslauf am 25. Juni 2023 betraut. Der Anlass findet hauptsächlich auf dem Gemeindegebiet von Buch am Irchel statt; die Gemeinde Dättlikon ist nur am Rande betroffen. Alle beteiligten Gemeinden (Buch Am Irchel, Freienstein-Teufen und Dättlikon) haben den Anlass unter Auflagen bewilligt.

Bauwesen - Unterschutzstellung

Liegenschaft Gebäude-Nr. 2 – Grundstück Nr. 256 – Eschenweg 4, Dättlikon. Das ehemalige Vielzweckbauernhaus ist ein Schutzobjekt von kommunaler Bedeutung und wird gemäss § 205 lit. d PBG mittels verwaltungsrechtlichen Vertrages zwischen den Eigentümern und der Gemeinde Dättlikon unter Schutz gestellt.

Baubewilligungen

• Regula und Thomas Isler, Dättlikon, Gebäude Nrn. 87 und 420 diverse An- und Umbauten

Zweifamilienhaus Ausserdorf - Bauabrechnung

Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung für die Sanierung der Liegenschaft Ausserdorf 14 der Politischen Gemeinde Dättlikon abgenommen:

Abrechnung Investitionsrechnung			
Liegenschaft Aus	sserdorf 14 - Sanierung		
Ausgaben 2021		Fr. 100'390.74	
Ausgaben 2022		Fr. 10'068.80	
Gesamtkosten		Fr. 110'459.54	
Bruttokredit	GRB 42 vom 11. Mai 2021	Fr. 115'000.00	
Abweichung (Minderkosten)		Fr. 4'540.46	

Liegenschaft Unterdorf 9 - Bauabrechnung

Der Gemeinderat hat die Abrechnung für die Renovationsarbeiten der 3-Zimmerwohnung in der Liegenschaft Unterdorf 9 der Politischen Gemeinde Dättlikon wie folgt abgenommen:

Abrechnung Inv	Abrechnung Investitionsrechnung		
Liegenschaft Unt	erdorf 9 – Sanierung 3-Zimme	erwo	hnung
Ausgaben 2021		Fr.	33'461.05
Ausgaben 2022		Fr.	14'285.65
Gesamtkosten		Fr.	47'746.70
Bruttokredit	GRB 79 vom 14.09.2021	Fr.	70'000.00
Abweichung (Minderkosten)		Fr.	22'253.30

Sprechstunde mit der Gemeindepräsidentin

Dienstag, 4. April 2023 von 17.30 – 18.15 Uhr im Gemeindehaus, Kirchgasse 1, 8421 Dättlikon

Interessenten werden gebeten, sich per E-Mail auf kanzlei@daettlikon.ch oder telefonisch 052 304 44 84 anzumelden und die Themen bekannt zu geben. Ein Kurzprotokoll wird durch den anwesenden Gemeindeschreiber erstellt.

Aktualisierte Informationen

finden Sie im Internet unter www.daettlikon.ch.

Gemeindeschreiber a.i. Ernst Ruosch

Aus der Schule Pfungen

Jahresrückblick 2022 der Schulpflege

Das vergangene Jahr war ein weiteres anspruchsvolles, aber gleichzeitig auch spannendes und erfolgreiches Jahr.

Im Frühling kehrte die Normalität zurück und auch an der Schule fielen die letzten Schutzmassnahmen rund um Corona. Dies freute uns sehr, so konnten auch wieder zahlreiche Anlässe durchgeführt werden und viele Begegnungen stattfinden.

Nicht nur die Integration der Schutzbedürftigen aus der Ukraine in die Schule bzw. in den Unterricht der jeweiligen Stufe waren herausfordernd, sondern auch der Lehrpersonen-Fachkräftemangel beschäftigte uns. In diesem Kontext waren wir sehr froh und dankbar, dass alle offenen Stellen mit qualifiziertem Personal erfolgreich besetzt werden konnten. Dies ist in der aktuellen Situation keine Selbstverständlichkeit und deshalb auch ein grosser Verdienst der Schulleitung, welche sich mit einem unglaublichen Engagement für unsere Schule einsetzt und einen wertvollen Beitrag auch für ein gutes sowie wertschätzendes Arbeitsklima und eine positive Schulkultur leistet. Die Schule soll auch in Zukunft eine attraktive Arbeitgeberin bleiben, weshalb auch wir uns dafür einsetzen und versuchen, die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu schaffen, bei welchen mit Freude gelehrt und gelernt wird.

Das vergangene Jahr war ebenfalls geprägt mit den Behördenwahlen im März und deren Konstituierung im Sommer. Mit der Wahl von Yves Weber in die Schulpflege konnten wir eine integre und führungsstarke Persönlichkeit gewinnen, welcher das Team auch mit seinem fundierten pädagogischen Wissen bereichert. Auch stiessen die vielen Anlässe für Gross und Klein auf Interesse und bereiteten viel Freude. Wie zum Beispiel der Digitalanlass «Schule Pfungen #digital» mit dem Eltern-Workshop, das Mitwirken an der Dorfet mit den kreativ gebastelten Vögeln sowie der besinnliche und gut besuchte Adventsmarkt und das Adventssingen. Dies waren alles sehr schöne Anlässe, welche die Verbundenheit der Schule im Dorf und der Bevölkerung unterstreichen.

Weitere positive sowie erwähnenswerte Ereignisse waren neben der Auszeichnung als Sportfreundliche Schulkultur vom Sportamt Zürich, natürlich auch die Urnenabstimmung im September, welche wegweisend und ein wichtiger Meilenstein in der nächsten Etappe der Schulraumentwicklung war. Die grosse Zustimmung für den Bau des Holzmodulbaus beim Breiteacker-Schulhaus war für uns als Schule und letztlich als Hauptnutzer ein grosser Vertrauensbeweis.

Anfangs November haben wir die strategischen Ziele mit Massnahmenplan für die laufende Legislaturperiode definiert und in der Dezember-Ausgabe des Bindestrichs darüber berichtet. In diesem Jahr werden uns neben der Schulraumerweiterung im Herbst bestimmt auch verschiedene andere Herausforderungen sowie spannende Schulentwicklungsprojekte begleiten. Darauf freuen wir uns.

Gerne halten wir Sie weiterhin über die verschiedenen Projekte sowie Aktivitäten der Schule auf dem Laufenden. Basierend auf unserem Stärke-/Leitsatz wollen wir eigenverantwortliches Handeln auf allen Ebenen weiter fördern und die Beziehungen untereinander stärken. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir die Schule gestalten und weiterentwickeln.

Wir danken allen Mitarbeiter:innen der Schule für den grossen Einsatz und die wertvolle Arbeit für unsere Schüler:innen. Den Eltern und Bewohnern danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Nun wünschen wir Ihnen allen ein wunderbares und gesundes 2023 mit vielen spannenden Begegnungen und Erlebnissen – auch mit der Schule.

Für die Schulpflege Schulpräsident, Pascal Reith

Sprechstunde mit dem Schulpräsidenten

Haben Sie konkrete Fragen oder Anliegen an die Schule Pfungen, welche Sie gerne direkt mit dem Schulpräsidenten besprechen möchten?

Neu steht der Schulpräsident Pascal Reith nicht nur den Mitarbeitenden der Schule, sondern auch den Eltern und der Bevölkerung der Gemeinde, u.a. jeweils am dritten Montag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung für ein persönliches Gespräch zur Verfügung (ausgenommen Schulferien).

Wir bitten um eine Voranmeldung bei Rahel Kruse (rahel.kruse@schulepfungen.ch / 052 305 01 20) mit Nennung des Themas (Stichwort genügt).

Daten Sprechstunde im 1. Semester 2023:

Montag	20. Februar 2023	09.00 bis 11.00 Uhr
Montag	20. März 2023	09.00 bis 11.00 Uhr
Montag	17. April 2023	09.00 bis 11.00 Uhr
Montag	15. Mai 2023	09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag	26. Mai 2023	14.00 bis 16.00 Uhr
Montag	19. Juni 2023	09.00 bis 11.00 Uhr

Rätsel

Ein Mann muss über den Fluss - mit einem Wolf, einer Ziege und einem Kohlkopf.

Leider ist das Boot sehr klein. Es passen immer nur zwei hinein. Wenn der Mann mit dem Kohlkopf hinüberfährt, frisst der Wolf die Ziege. Und wenn er zuerst den Wolf hinüberbringt, verspeist die Ziege den Kohlkopf. Wie kann er es schaffen?

Schule Dättlikon

Anmeldung für den Kindergarten - Schuljahr 2023/24

Für die Anmeldung der Kindergartenkinder für das Schuljahr 2023/24 werden die Eltern am 18. Januar 2023 persönlich angeschrieben. Mit dem Eintritt in den Kindergarten beginnt die Schullaufbahn, welche 11 Jahre dauert. Gemäss §§ 3 und 5 des Volksschulgesetzes sind folgende Kinder schulpflichtig und müssen dieses Jahr für den Kindergarten angemeldet werden:

- Kinder, die bis zum 31. Juli 2023 das 4. Lebensjahr vollendet haben
- Kinder, die im letzten Schuljahr zurückgestellt wurden

Sofern der Entwicklungsstand eines Kindes es als angezeigt erscheinen lässt, kann die Schulpflege die Rückstellung um ein Jahr anordnen. Steht eine Rückstellung zur Diskussion, sind uns allfällige Gesuche mit schriftlicher Begründung und Arztzeugnis bis zum 9. März 2023 einzureichen. Die Schulpflege wird an ihrer Sitzung vom 11. April 2023 darüber befinden.

Die schriftliche Anmeldung für die Einschreibung Ihres Kindes erfolgt bis Mittwoch, **15. Februar 2023** an die Schule Dättlikon, Schulverwaltung, Schulstrasse 3, 8421 Dättlikon.

Die Kindergarteneinteilung mit allen notwendigen Informationen erhalten Sie zwischen den Frühlings- und Sommerferien. Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 21. August 2023. Für zusätzliche Auskünfte steht Ihnen die Schulverwaltung, Tel. 052 315 10 67, jeweils am Dienstag- und Donnerstagvormittag gerne zur Verfügung.

Schulpflege Dättlikon



Damit die Wärme nicht verpufft

Mit drei einfachen Massnahmen lässt sich in Wohnungen und Häusern im Winter Heizenergie sparen: Bedürfnis gerechte Temperaturen, optimales Lüften und freie Zirkulation der Wärme.

Fast täglich erreichen uns Aufrufe zum Energiesparen. Die Wirkung bleibt nicht aus. Eine Auswertung mit Daten des Netzbetreibers Swissgrid zeigt: Beim Stromverbrauch von Haushalten und Unternehmen ist im Oktober gegenüber dem Vorjahr eine Reduktion um 13 % dank freiwilliger Anstrengungen erfolgt. Mit dem Einzug des Winters steigt die Herausforderung. Grosses Potenzial zur Reduktion des Energieverbrauch bietet für die Hauseigentümerin und den Mieter das Heizen. Damit die Heizkosten infolge der gestiegenen Energiepreise nicht aus dem Ruder laufen, stehen einfache Massnahmen im Vordergrund. Sie lassen sich durch kleine Anpassungen im Verhalten umsetzen.

Die optimale Temperatur für jeden Raum

Während im Wohnzimmer die Temperatur von 20-21 °C für eine behagliche Atmosphäre sorgt, genügen in den Schlafräumen 17 °C. Im Badezimmer sind 22-23 °C optimal. In wenig genutzten Räumen soll die Temperatur nicht unter 16 °C fallen, damit keine Gebäudeschäden entstehen. Die je nach Nutzung unterschiedlichen Temperaturen in den Zimmern lassen sich mit Thermostatventilen regeln. Damit auch in der Nacht oder bei Ferienabwesenheit keine unnötige Heizwärme verpufft, kann die Heizung reduziert werden. Die Massnahme ist sehr effektiv: Die Senkung der Temperatur um 1° C führt zu einer Einsparung des Heizenergieverbrauchs von 6 bis 10 %.

Kippfenster: Wärme verpufft

Mit Lüften wollen wir die feuchte, verbrauchte Luft in den Zimmern, vollständig durch frische ersetzen und damit auch Feuchteschäden vermeiden. Das Zauberwort ist «Durchzug». Als Grundregel gilt: Mindestens dreimal am Tag während rund fünf Minuten kräftig Durchzug machen und dazu Türen und Fenster öffnen. Ein offenstehendes Kippfenster erfüllt diesen Zweck nicht. Die Luft erneuert sich kaum, die Heizenergie entweicht ungenutzt ins Freie; bei einem immer geöffneten Kippfenster beispielsweise sind das während eines Winters rund 200 Liter Heizöl.

In Minergie-Gebäuden erfolgt der konstante Luftwechsel automatisch durch die Komfortlüftung.

Freie Wärmeabgabe

Auf den Heizenergieverbrauch hat im Weiteren die Ausbreitung der Wärme in den Räumen einen Einfluss. Die Heizkörper müssen die Wärme frei abgeben können. Sie sollen deshalb nicht durch Möbel oder Vorhänge verdeckt werden. Bei einer Fussbodenheizung reduzieren dicke Teppiche die Wärmeabgabe. Damit die Wärme im Haus oder der Wohnung bleibt, empfiehlt sich zudem, in der Nacht Roll- oder Fensterläden zu schliessen.

Mit vielen weiteren Energiespar-Tipps hilft die Energieberatung Region Winterthur weiter. Sie bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinden Dägerlen, Dinhard, Elgg, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Lindau, Pfungen, Seuzach, Turbenthal, Wiesendangen und Wila kostenlose Erstberatung:

Energieberatung Region Winterthur, Telefon 052 368 08 08, energieberatung@eb-region-winterthur.ch, www.eb-region-winterthur.ch

Energie für das warme Wasser

Wasser sparen schont nicht nur die Ressource Wasser selbst, sondern hat auch einen positiven Einfluss auf die Energiekosten im Haushalt. Denn für den Transport, das Erwärmen und für die Abwasserreinigung wird viel Energie benötigt. Der Energieaufwand für Warmwasser ist laut dem Schweizerischen Verein des Gas- und Wasserfaches (SVGW) etwa 150-mal grösser als der für kaltes Wasser.

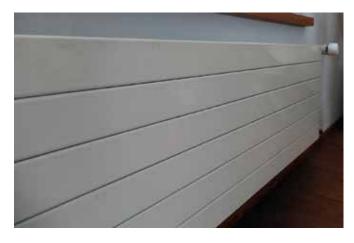
Drei einfache Tipps helfen (Warm-)Wasser zu sparen:

- Duschen statt baden
- Spararmaturen bei Hähnen und Dusche einsetzen (A-Klasse)
- mit kaltem Wasser Hände waschen

Beim offenstehenden Kippfenster geht Wärme ins Freie verloren, ohne dass sich im Raum die Luft erneuert.



Die Heizkörper müssen frei sein, damit sie die Wärme abgeben können.





Mit einem Thermostatventil lassen sich die, je nach Nutzung, unterschiedlichen Temperaturen in den Zimmern regeln.



Diese Gesetze und Regeln ändern sich 2023

Welche Regeln und Gesetze sich im neuen Jahr ändern, erfahren Sie hier in der Übersicht.

Teuerungsausgleich auf Renten, Verbot von gefährlichen Pflanzenschutzmitteln, höhere Steuerabzüge für Kita-Kosten: Am 1. Januar 2023 traten verschiedene Gesetzes- und Verordnungsänderungen in Kraft. Ein Überblick in alphabetischer Reihenfolge.

Adoption: Personen, die ein weniger als vier Jahre altes Kind adoptieren, haben neu Anspruch auf einen bezahlten Urlaub von zwei Wochen. Sind beide Elternteile erwerbstätig, können sie die zwei Wochen Urlaub frei untereinander aufteilen, den Urlaub aber nicht gleichzeitig beziehen. Verschiedene Kantone kennen einen Adoptionsurlaub bereits heute. Kein Leistungsanspruch besteht hingegen weiterhin bei einer Stiefkindadoption.

AHV: Die AHV- und IV-Renten von Personen mit vollständiger Beitragsdauer steigen im Jahr 2023 um dreissig bis sechzig Franken. Angesichts der erwarteten Teuerung von 3 Prozent und des Lohnanstiegs von 2 Prozent hat der Bundesrat beschlossen, die Renten der ersten Säule um 2.5 Prozent anzuheben. Die volle AHV-Mindestrente steigt somit auf 1225 Franken pro Monat – die Maximalrente auf 2450 Franken pro Monat. Bei Ehepaaren wird der Plafond von 3585 auf 3675 Franken angehoben. Die wirkt sich auch auf die zweite Säule aus: Der Koordinationsabzug in der obligatorischen beruflichen Vorsorge beträgt neu 25'725 Franken und die Eintrittsschwelle 22'050 Franken. In der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) steigt der maximal erlaubte Steuerabzug auf 7056 Franken für Personen, die bereits eine zweite Säule haben. Personen ohne zweite Säule dürfen neu 35'280 Franken abziehen.

Arbeitslosenversicherung: Das sogenannte Solidaritätsprozent in der Arbeitslosenversicherung (ALV) fällt weg. Seit 2011 wird es auf Lohnbestandteilen über 148'200 Franken als Beitrag zur Entschuldung der Arbeitslosenversicherung erhoben.

Wie bisher gilt bis zu einer jährlichen Lohnobergrenze von 148'200 Franken der Beitragssatz 2.2 Prozent. Bei Arbeitnehmenden übernimmt der Arbeitgeber die Hälfte des Beitrags.

Armee: Die Armeeangehörigen verfügen neu über ein elektronisches Dienstbüchlein und mehr Sold. Auch die Spesen für Übernachtungen in Gastbetrieben werden erhöht. Neu kann die Armee zudem Veranstaltungen von nationaler oder internationaler Bedeutung wie Sportanlässe, Schiess- und Schwingfeste «ausnahmsweise und in bescheidenem Umfang» unterstützen, auch wenn das nicht ihrer Übung oder Ausbildung dient. Eine weitere Revision erlaubt flexiblere Anstellungsbedingungen für Spezialfunktionen in der militärischen Friedensförderung – mit dem Ziel, hinreichend Spezialistinnen und Spezialisten für die Einsätze rekrutieren zu können.

Coronavirus: Wer einen Corona-Test macht, muss diesen selbst bezahlen. Die Krankenversicherung übernimmt die Testkosten nur noch in Einzelfällen – nämlich dann, wenn ein positiver Test zu einer medizinischen Behandlung führt.

Dies dürfte meistens dann der Fall sein, wenn eine erkrankte Person ins Spital eingewiesen wird. Allerdings werden für die Kostenübernahme der Tests Franchise und Selbstbehalt verrechnet. Die Covid-Erwerbsausfallverordnung wird ebenfalls aufgehoben.

Energieeffizienz: Personenwagen in der Schweiz werden nun anders in Energieeffizienz-Kategorien eingeteilt. Die Verordnungsänderung trägt dem schrittweisen Wegfall der Typengenehmigung Rechnung. Zudem wird eine bessere Übereinstimmung mit den CO2-Emissionsvorschriften erzielt.

Erbrecht: Erblasserinnen und Erblasser können über einen grösseren Teil ihres Nachlasses frei verfügen als bisher. Heute müssen drei Viertel des gesetzlichen Erbteils an die Kinder gehen. Ab 2023 wird es nur noch die Hälfte sein. Der Pflichtteil für die Eltern entfällt mit der Modernisierung ganz. Jener des Ehepartners oder des eingetragenen Partners bleibt dagegen unverändert

Ergänzungsleistungen: Die Ergänzungsleistungen und die Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose werden im Jahr 2023 um je 2.5 Prozent angehoben. Der Betrag für die Deckung des allgemeinen Lebensbedarfs von Alleinstehenden steigt auf 20'100 Franken pro Jahr. Dies entspricht einer Erhöhung um rund vierzig Franken pro Monat. Bei Paaren wird der jährliche Betrag auf 30'150 Franken und damit um rund sechzig Franken pro Monat erhöht. Zudem werden die bei den Ergänzungsleistungen angerechneten Höchstbeträge für die Miete um 7.1 Prozent angehoben. Damit berücksichtigt die Erhöhung auch den Anstieg der Energiepreise.

Drohnen: Per 1. Januar 2023 übernimmt die Schweiz die Drohnenregeln der EU. Wer eine Drohne fliegt, die mit einer Kamera oder einem Mikrofon ausgerüstet ist oder die mehr als 250 Gramm wiegt, muss sich ab dem neuen Jahr registrieren. Zudem dürfen Drohnen ohne Bewilligung nur noch bis zu einer Höhe von maximal 120 Metern ab Boden geflogen werden und es muss immer Sichtkontakt zur Drohne bestehen.

Familien: Für externe Kinderbetreuungskosten können Eltern neu bis zu 25'000 Franken pro Kind von der direkten Bundessteuer abziehen. Bisher lag der maximale Abzug bei 10'100 Franken pro Kind und Jahr. Die Änderung führt beim Bund zu Ausfällen von jährlich rund zehn Millionen Franken.

Damit der Abzug geltend gemacht werden kann, muss das Kind weniger als 14 Jahre alt sein und mit der steuerpflichtigen Person zusammenleben. Die Betreuungskosten müssen zudem einen direkten Zusammenhang haben mit der Arbeit oder Ausbildung der Mutter oder des Vaters.

Gesundheit: Um den Kostenanstieg im Gesundheitswesen zu bremsen, gelten neue Massnahmen. Eine davon ist ein Experimentierartikel. Dieser soll es erlauben, innovative Projekte durchzuführen, mit denen die Kosten gedrückt werden, die Qualität der Leistungen gestärkt oder die Digitalisierung vorangebracht wird. Zudem werden Leistungserbringer wie etwa Spitäler und Ärzte, Versicherungen und Organisationen für Tarifstrukturen verpflichtet, Daten kostenlos an Bund und Kantone zu liefern, wenn diese die Angaben für die Festsetzung und die Genehmigung von Tarifen im ambulanten Bereich benötigen.

Hülsenfrüchte: Der Bund fördert den Anbau von Bohnen, Erbsen, Kichererbsen, Lupinen und Linsen zum Essen mit Einzelkulturbeiträgen. Für diese Hülsenfrüchte wird ein jährlicher Beitrag von tausend Franken pro Hektare ausgerichtet. Der Bund begründet dies mit dem Trend zur pflanzenbasierten Ernährung. Heute gibt es nur Beiträge für als Tierfutter angebaute Hülsenfrüchte.

Krankenkasse: Nach vier relativ stabilen Jahren steigen die Prämien der obligatorischen Krankenversicherung im Jahr 2023 in

allen Kantonen und bei allen Altersgruppen deutlich an: Die durchschnittliche Monatsprämie beläuft sich auf 335 Franken, was einem Anstieg von 6.6 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die durchschnittliche Prämie für Erwachsene (397 Franken) und jene für junge Erwachsene (280 Franken) nehmen um 6.6 Prozent beziehungsweise um 6.3 Prozent zu. Die Kinderprämien steigen um 5.5 Prozent und schlagen neu mit 105 Franken zu Buche.

Medizin: Auf Bundesebene gilt neu eine Liste mit 18 Gruppen von Eingriffen. Diese werden in der Regel nur noch vergütet, wenn sie ambulant durchgeführt werden, ausser es liegen besondere Umstände vor. Die bisher unterschiedlichen kantonalen Listen werden somit schweizweit harmonisiert.

Mehrwertsteuer: Nicht gewinnstrebige, ehrenamtlich geführte Sport- und Kulturvereine und gemeinnützige Institutionen mit einem Umsatz von weniger als 250'000 Franken müssen keine Mehrwertsteuer mehr entrichten. Heute liegt die Umsatzgrenze bei 150'000 Franken. Profitieren von der neuen Regelung dürften rund 180 Organisationen, wenn sie sich bei der Steuerverwaltung abmelden.

Pflanzenschutz: Ab sofort dürfen keine Pflanzenschutzmittel mit hohem potenziellem Risiko mehr verwendet werden. Verboten sind Pflanzenschutzmittel für die private Verwendung, wenn die Mittel bestimmte Gesundheitsgefahren darstellen, giftig oder sehr giftig für Wasserorganismen sind oder zu einem Risiko für Bienen führen.

Sport: Ethische Grundsätze im Sport haben nun eine rechtsverbindliche Basis. Damit sollen insbesondere junge Athletinnen und Athleten besser geschützt werden. So kann der Bund finanzielle Kürzungen durchsetzen, wenn Grundsätze nicht eingehalten werden. Bei seinen Sanktionen kann er sich auch auf die Untersuchungen der neuen unabhängigen Meldestelle abstützen.

Strassenverkehr: Behörden können Tempo-30-Zonen einfacher einführen. Für die Schaffung solcher Zonen in nicht verkehrsorientierten Strassen braucht es vorgängig kein Gutachten mehr. Weiter erhalten Fahrgemeinschaften neue Sonderrechte. Dazu gehört ein neues Symbol. Dieses zeigt an, dass Fahrbahnen oder Fahrspuren nur von Fahrgemeinschaften benützt werden dürfen

Velo: Das neue Veloweggesetz setzt die Grundsätze des von Volk und Ständen angenommenen Verfassungsartikels um. Die kantonalen Behörden müssen fortan für Velowegnetze mit einer «angemessenen Dichte» sorgen. Die Velowege müssen eine «direkte Streckenführung» aufweisen, «möglichst sicher» sein und einen «homogenen Ausbaustandard» aufweisen. Umgesetzt werden müssen die kantonalen Pläne innerhalb von 20 Jahren.

Wolf: Für Schafe, die während der Sömmerung zum Schutz vor Wölfen in geschützten Weidesystemen gehalten werden, gibt es höhere Sömmerungsbeiträge. Die Direktzahlungsverordnung wird entsprechend angepasst. Weiter sieht die geänderte Verordnung vor, dass Sömmerungsbeiträge und Biodiversitätsbeiträge auch vollständig ausbezahlt werden, wenn eine Herde wegen der Präsenz eines Wolfes von der Alp geholt wird.

Aus der Redaktion Andrea Zürcher Quelle: www.srf.ch

Rückblick Adventsfenster 2022

Auch dieses Jahr konnten wir wieder jeden Abend ein Fenster erstrahlen lassen. Es gab viele kreative Fenster und Dekorationen zu bestaunen, leckere Suppen und feine Häppchen zu essen oder ganz einfach Nüssli und Guetsli zum knabbern. Der Glühwein oder Punsch durfte auch nicht fehlen und wer trotzdem kalt bekam, konnte sich an Finnenkerzen, Feuerschalen oder sogar in einem gemütlichen Holzfass wieder aufwärmen.

Was ich ganz toll finde, jedes Jahr kommen neue Menschen und Orte dazu, andere machen eine Pause, so wie es die Situation zulässt. Zum Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die diesen schönen Brauch möglich machen. Ich freue mich jetzt schon auf das Pfungemer Adventsfenster 2023!

Möchten Sie nächstes Jahr neu mitmachen, dann schreiben sie bitte eine Mail an: karinm@gmx.ch.

Ein schönes und glückliches neues Jahr.

Karin Eichelberger

Lösung Rätsel Seite 5:

Zuerst bringt der Mann die Ziege über den Fluss. Er fährt zurück und holt den Kohlkopf. Auf der Rückfahrt nimmt er die Ziege mit, lässt sie zurück und fährt den Wolf auf die andere Seite zum Kohlkopf. Jetzt kann er in aller Ruhe die Ziege holen.





150 Jahre Frauenchor Pfungen 1873 - 2023



Zu diesem Anlass öffnet der Frauenchor sein Archiv und wird mehrmals im Laufe des Jahres aus seinen Geschichtsbüchern berichten:

Die ersten Jahre des Töchterchores Pfungen 1873 bis 1894

«Der Verein hat die Pflege des Volksgesanges zu seinem höchsten Zwecke, in zweiter Linie soll er die gesellschaftlichen Beziehungen der Jungfrauen unserer Gemeinde fördern«, so lesen wir in den Statuten des Töchterchores aus dem Jahre 1873, welche im ersten Protokollbuch in alter Deutscher Schrift niedergeschrieben sind. Mitglieder konnten nur Jungfrauen werden. Die das 16. Altersjahr zurückgelegt hatten, sie wurden von den übrigen Mitgliedern in geheimer Abstimmung aufgenommen. Sie regelten die Monatsbeiträge, die Ein- und Austrittsgelder, sowie ein strenges Bussenreglement für Absenzen und zu spätes Erscheinen an den Proben; dem Vorstand oblag es weitere Bussen bis 10 Rappen zu erlassen.

Die sangesfreudigen Mädchen trafen sich in den ersten Jahren am Sonntagnachmittag oder -abend im Schulhaus unter Leitung des Lehrers, der in den ersten Jahren auch das Amt des Präsidenten ausübte. Nach den Gesangsstunden unternahmen sie kleine Spaziergänge oder Ausflüge.

Wenn eine Sängerin heiratete, musste sie den Verein verlassendies führte zu vielen Ein- und Austritten, manch ein Austrittsgeld von 3 Franken wurde nicht bezahlt. Im Jahre 1883 wurden neue Statuten genehmigt. Unter Leitung von Lehrer Güttinger werden in diesen Jahren in der Kirche und an Sylvester einige Lieder vorgetragen, welche zur Zufriedenheit der Zuhörer ausfallen. An der GV 1885 wird als erste Frau Lisetli Vollenweider zur Präsidentin gewählt, aber auch sie kann den Mitgliederschwund nicht mehr aufhalten. Bereits im September löst sich der Verein auf.

Mitte 1886 wird der Verein neu gegründet. Präsidentin wird Sophie Wittenweiler und Lehrer Weber Gesangsleiter. An Auffahrt

wird in einem bekränzten Wagen eine Ausfahrt an den Rheinfall unternommen; diese endete in vergnügter Stimmung zu später Stunde in der Heimat.

Fast jährlich musste eine Präsidentin aewählt werden und die Verpflichtung neuer Mitglieder war Dauerthema im Verein. Fest im Jahresprogramm war das Singen am Sylvester in der Kirche und das Sylvester Essen, später wurden auch an der 1. August Feier Lieder vorgetragen. Diese Vorträge wurden vermehrt mit dem Männerchor bestritten. Im Sommer gehörten Ausflüge zum Programm.

Im Jahre 1889 nach Heiden AR: Morgen um vier war Ab-

marsch nach Winterthur, mit der Bahn nach Rorschach und von dort zu Fuss hinauf nach Heiden und zurück, unterwegs wurde gesungen bis die Stimme brach. Der Rückmarsch von Winterthur in den späten Abendstunden war immer fröhlich und lustig, mit lautem Jauchzen wurde die Ankunft in Pfungen angekündigt, ins Bett gings meistens erst nach Mitternacht.

Die Reiseziele in den folgenden Jahren waren das Bäumli oder der Bachtel. In diesen Jahren hat Lehrer Weber ausführlich Protokoll geführt über Versammlungen und Reisen.

Im Jahre 1894 wurde erstmals eine zweitägige Reise unternommen, das Ziel war die Rigi. Mit der Bahn gings nun ab Station Pfungen nach Zürich, wo das fehlende Morgenessen zu Hause mit hartem Brot und Bier nachgeholt wurde. Durchs Knonaueramt über Zug weiter nach Luzern. Der Salondampfer «Helvetia» brachte die staunenden Pfungener Mädchen mit schnaubender Dampfmaschine nach Weggis. Gestärkt mit einem Glas Wein, wanderte die Gruppe auf dem alten Rigiweg via Felsentor ins Kaltbad. Im vollen Hotel musste teilweise auf Matratzen auf dem Boden geschlafen werden. Ein lustiger Abend endete allerdings zu früh, bereits um halb vier Uhr gings zum Rigi-Kulm, Sonnenaufgang und Panorama waren für die Mädchen aus dem Flachland ein einmaliges Erlebnis. Gesangsvorträge wurden von Kurgästen mit Wein, Alpenrosensträussen und manchem Batzen reich belohnt. Weil der letzte Zug bereits abgefahren war, wanderte die Reisegruppe auf der Landstrasse nach Pfungen, wo sie um ein Uhr in der Früh müde und matt ankam.

Unser Jubiläumsprogramm

7. Mai Singen an der Saisoneröffnung des Orts-

museums in Dättlikon

18. Juni Konzert vor dem Almacasa in Pfungen

25. November Jubiläumskonzert zusammen mit dem Schul-

chor in der MZH Seebel

Susanne Häne

Ortsmuseum Dättlikon-Pfungen

Guten Tag! Kennen Sie mich?

Im Vergleich zu Ihnen bin ich zwar ein Winzling aber lassen Sie sich von meiner Grösse – resp. «Kleine» – nicht täuschen. Eine Million von uns wiegt gerade sieben Kilogramm. Trotzdem sind wir weltweit alle zusammengenommen in etwa so schwer, wie alle Menschen. Es leben gut acht Milliarden Menschen auf der Erde, also rechne. Wir sind massiv in der Überzahl. Das ist nicht erstaunlich, denn es gibt ca. 15'000 verschiedene Arten von uns.

Auch was unsere Kräfte betrifft, übertrumpfen wir den Menschen. Wir können das 40-fache unseres Körpergewichtes tragen. Ein 70 kg schwerer Mensch müsste also 2800 kg schleppen. In der Gruppe sind wir fast unschlagbar.

Jede einzelne von uns ist wichtig aber zum Superorganismus werden wir in der Gemeinschaft. Wir brüsten uns aber nicht mit diesen Fähigkeiten. Wir sind sehr bescheidene und friedfertige Wesen. Wir nutzen unsere Kräfte vor allem für den Hausbau und wenn es sein muss, auch mal zur Verteidigung. Im schlimmsten Fall setzten wir auf unsere chemische Abwehr und vertreiben Eindringlinge mit einem kräftigen Spritzer Säure.

Unser Wohnbau liegt nur etwa zur Hälfte über dem Boden. In der Erde befinden sich viele Gänge, Vorratskammern, Kinderstuben und die Legekammern der Königinnen. Und im Winter ziehen wir uns in den Untergrund zur Winterruhe zurück. Habe ich das noch nicht erwähnt? Wir leben in Staaten, oft mit mehreren Königinnen. Diese können über 20 Jahre alt werden.

Habe ich mich überhaupt schon vorgestellt? Pardon, nein. Wie unhöflich. Mein Name: Formica rufa – rote Waldameise. Wir sind im Mittelland und in den Bergen bis auf etwa 900 müM. zu finden

Wir waren die erste Insektengruppe, welche 1966 in der Schweiz unter Schutz gestellt wurde. Schutz brauchen wir auch, denn wir sind sehr nützlich für den Lebensraum Wald. Wir durchlüften den Boden, verwerten pflanzliche Abfälle und verbreiten Samen. Sie kennen auch unsere kleineren Verwandten, die Ihnen im Garten, auf der Terrasse oder hin und wieder im Haus begegnen. Schätzungsweise gibt es über zwei Millionen Ameisennester in der Schweiz.



Das Modell eines Nestes und noch mehr über uns und den Wald können Sie in der überarbeiteten Ausstellung «Wunder-Welt-Wald.komm» ab Mai im Museum bewundern.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Für die Museumskommission Christine Köchli Strati

Pro Senectute Pfungen

Einladung zu einem Vortrag über Armenien Donnerstag, 26. Januar 2023

Zeit / Ort: 15.00 Uhr, Dorfstrasse 22, Multbergsaal

Wir freuen uns, in diesem Jahr wieder einmal zu einem Vortrag über ein Land einladen zu dürfen.

Frau Perret, pensionierte Historikerin und viel Reisende, wird uns einen kleinen Einblick über das kulturelle, historische, religiöse und landschaftliche Armenien geben.

Bitte beachten Sie, dass der Anlass ausnahmsweise an einem Donnerstag und erst um 15.00 Uhr stattfindet. Wie stets gibt es anschliessend einen kleinen Zvieri.

Auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer freuen wir uns.

Evi Fischer und Team Ortsvertretung Pro Senectute Pfungen

Mittagstisch

Mittwoch 1. Februar 2023, Kafi Rössler Mittwoch, 1. März 2023, Restaurant Linde Mittwoch 5. April 2023, Dorfstrasse 22

Neu: An-/abmelden bei Andrea Flach 079 717 65 00, andrea.flach@bluewin.ch

Weitere Anlässe:

Theaternachmittag, Mittwoch, 22. März 2023, 14.00 Uhr

Alpenclub Pfungen

Einladung zum Bildvortrag von Corrado Filipponi, am 14. Januar



WANDERLAND SCHWEIZ, brachte den Fotografen Corrado Filipponi von seiner Haustür in Winterthur aus zu Fuss auf 1'000 Kilometern quer durch die ganze Schweiz. Filipponi machte sich für einmal im eigenen Land auf eine lange Reise. Als Wege dienten ihm die bekannten Nationalen Routen, die durch unser Land führen, die Via Alpina von Vaduz nach Montreux und der Jura Höhenweg von Nyon bis Dielsdorf. Dabei überquerte er 38'000 Höhenmeter über diverse Pässe.

Der Alpenclub Pfungen lädt ganz herzlich zu diesem spannenden Diavortrag ein. Der Abend wird vom Männerchor umrahmt.

Am Samstag, 14. Januar 2023 um 19:30 Uhr im Singsaal beim Schulhaus Seebel, Breiteackerstrasse 46b, 8422 Pfungen

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über Ihre freiwillige Spende.

Traditionsgemäss geben wir hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt. Es sind jedoch nur Jubilare aufgeführt, die mit der nachstehenden Veröffentlichung einverstanden sind.

Gratulationen Pfungen

Geburtstage

22.01.2023	Binkert-Wieser Hedy	80 Jahre
22.01.2023	Steiner-Beck Maria	95 Jahre
30.01.2023	Günter Nelly	85 Jahre
07.02.2023	Bachmann Hans	93 Jahre
14.02.2023	Steiner Heinz	85 Jahre



Diamantene Hochzeit - 60 Jahre

09.02.2023

Bachmann-Nyffenegger Anneli und Hans



Gratulationen Dättlikon

Geburtstage

18.01.2023	Kollbrunner Robert	80 Jahre
12.02.2023	Meier Erwin	85 Jahre



Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute. Evi Kühne und Tanja Klingler

Inserieren im Bindestrich

.				
Seite	schwar	z/weiss	far	big
1/1	CHF	650	CHF	770
1/2 quer	CHF	340	CHF	440
1/2 hoch	CHF	340	CHF	440
3/8	CHF	260	CHF	360
1/4 quer	CHF	175	CHF	255
1/4 hoch	CHF	175	CHF	255
3/16	CHF	135	CHF	215
1/8 quer	CHF	95	CHF	155
1/8 hoch	CHF	95	CHF	155
1/16	CHF	60	nicht e	rhältlich
Kleininserat	CHF	30	nicht e	rhältlich

Wiederholungsrabatte (kalenderunabhängig):

- 10 % für 6 Inserate innerhalb von 12 Mte.
- 20 % für 12 Inserate innerhalb von 12 Mte. Der Rabatt wird bei der Jahresrechnung in 14. April 2023 Abzug gebracht.

Technische Angaben: Bitte senden Sie die Daten als hochauflösendes TIFF (CMYK) oder PDF (Schriften eingebettet) mit einer Mindestauflösung von 300 dpi.

Konditionen: Alle Preise sind exkl. MWSt. und netto/netto.

Auskünfte: Erwin Lüber, 079 / 600 90 53

Erscheinungsdaten

- 17. Februar 2023 17. März 2023
- 12. Mai 2023
- 16. Juni 2023
- 14. Juli 2023
- 18. August 2023
- 15. September 2023
- 13. Oktober 2023
- 17. November 2023
- 15. Dezember 2023



Impressum

Herausgeberin

Genossenschaft Dorfzeitung Pfungen/Dättlikon

Dürrenrainstrasse 70, 8422 Pfungen

Auflage

2400

Erscheinung

monatlich/Redaktionsschluss am ersten Montag des Monats um 18.00 Uhr

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe

06. Februar 2023

Redaktion

Clarissa Müsken, Nadia Greub, Andrea Zürcher

Redaktion diese Ausgabe

Andrea Zürcher

Redaktion nächste Ausgabe

Clarissa Müsken

Auswärtsabonnemente

Tanja Klingler

Druck

Druckzentrum Bülach, 8180 Bülach

redaktion@dorfzeitung-bindestrich.ch

Text und Bilder immer als einzelnes Dokument im Mailanhang senden. Bei Dokumenten mit Bildern wird nur der Text gedruckt! Die Gestaltung eines Berichtes ist Sache der Redaktorin.

Recht

Mit der Annahme eines Manuskriptes erwirbt die Dorfzeitung das Recht zur Veröffentlichung.

Bildnachweis

Titelbild: Thomas Heusser

Seniorenwandergruppe Pfungen-Dättlikon

Schlusshock vom 15. Dezember 2022

Zweimal musste der Schlusshock ausfallen, aber jetzt war es wieder soweit:

In der Traube in Dättlikon trafen wir uns zur Jahresversammlung. Ein Rückblick auf das vergangene und ein Ausblick aufs folgende Wanderjahr wurden den 32 Anwesenden präsentiert: Durchschnittlich 14 Mitglieder nahmen an den 12 Wanderungen

In die Wanderferien nach Pontresina kamen 10 Wanderer und Wanderinnen. Den Leitenden dieser tollen Wanderungen möchte ich meinen herzlichsten Dank aussprechen. Es ist doch immer ein grosser Aufwand alles zu organisieren, zumal es bei der Beschaffung der SBB-Billette immer komplizierter wird.

Darum wurde auch beschlossen, dass im ZVV die Billette ab jetzt alle selber lösen - im gesamtschweizerischen SBB-Netz übernehmen das, mit der Reservation zusammen, weiterhin die Leitenden. In der Ausschreibung wird das jeweils kommuniziert – also Bindestrich immer genau lesen!

Ab neuem Jahr gelten auch immer eine Anmeldepflicht und keine Festanmeldung mehr.

Auch das Wanderprogramm 2023 verspricht wieder tolle Wanderungen und hoffentlich wieder eine Wander-Ferienwoche ab Mitte September (Abklärungen laufen).

In den Schaukästen in Pfungen und Dättlikon (Blumetshalde) und in diesem Bindestrich kann man sich über das Programm informieren.

Gerne nehmen wir auch neue Mitglieder in unserer Runde auf. Gluschtig geworden? Dann melde dich bei: Beatrice Scherer, Tel. 052 315 44 34, bea.scherer@bluewin.ch

Wir sind alles Seniorinnen und Senioren (60+). Immer am 3. oder bei schlechtem Wetter am 4. Donnerstag im Monat treffen wir uns zu einer Tageswanderung. Dabei haben wir es immer lustig, geniessen die Kameradschaft, die Natur und die körperliche Betätigung.

Wir machen keine «Gewaltstouren» (2.5 bis max. 3 Stunden), manchmal gibt es auch die Möglichkeit die Wanderstrecke zu verkürzen, je nach ÖV-Anbindung.

Vor dem Start am Ausgangspunkt stärken wir uns mit Kaffee und Gipfeli. Unterwegs wird je nach Jahreszeit gepicknickt oder eingekehrt.

Auch bei der Organisation der Wanderungen können wir Unterstützung gebrauchen.

Der Mitglieder-Jahresbeitrag ist 25 Franken oder 5 Franken pro Wanderung.

Ich bedanke mich ganz herzlich für euer Vertrauen, für die Organisation der Wanderungen, fürs Schreiben der Bindestrichbeiträge, für die Kassenführung, fürs Aufbereiten der PowerPoint-Fotos (intern: ;-)) und für die Geschenke, die ich am Schlusshock bekommen habe.

Ich freue mich wieder auf ein tolles Wanderjahr mit euch.

Beatrice Scherer

Wanderprogramm 2023 - Senioren-Wandergruppe Pfungen - Dättlikon

Januar Donnerstag 19.01.2023, evtl. 26.01.2023

Greifensee Nänikon – Uster-Maur (Fähre)

Maur – Fällanden Evi und Heinz Kühne

Februar Donnerstag 16.02.2023*, evtl. 23.02.2023

Uetliberg

Klaus und Hanni Radon, Margrit und Beatrice

März Donnerstag 23.03.2023, evtl. 30.03.2023

Schacherseppliweg

Dättliker-Team

April Donnerstag 20.04.2023, evtl. 27.04.2023

Seuzach - Gurisee - Seuzach

Dättliker-Team

Mai Donnerstag: 25.05.2023

18. Mai ist Auffahrt, darum nur ein Datum

Meilen – Pfannenstiel Heidi Costa und Georg Pfister

Juni Donnerstag: 22.06.2023, evtl. 29.06.2023

Der Frauenschuh lockt am Randen Margrit Müller, Beatrice Scherer

Juli Donnerstag 20.07.2023, evtl. 27.07.2023

Taminaschlucht Dättliker-Team

August Donnerstag 24.08.2023, evtl. 31.08.2023

Hüntwangen-Rafz-Rüdlingen-Eglisau (Schiff)

Burgi und René Meier

September 18. – 24.09.2023 - Wanderferien

Donnerstag 28.09.2023

(wegen Wanderferien nur ein Datum) Der Lorze entlang von Baar nach Zug

Marlis und Markus Bürki

Oktober Donnerstag 19.10.2023 ev. 26.10.2023

Variante: im historischen Toggenburg
 Variante: St. Galler Brückenweg

Dättliker-Team

November Donnerstag 23.11.2023, evtl. 30.11.2023

Winterthurer Rundweg: Etappe Steig

Kemptthal – Brütten Dättliker-Team

Dezember Donnerstag 14.12.2023*

Kleine Wanderung mit

anschliessendem Schlusshock

* Achtung: Bindestrich erscheint nach der Wanderung – wird im Vormonat und per Mail publiziert

Für jede Wanderung gilt neu Anmeldepflicht! Versicherung ist Sache der Teilnehmenden!

Wanderung vom 19. Januar 2023

(Verschiebungsdatum 26. Januar 2023)

Am Greifensee

Hinfahrt:

Pfungen ab 09.16 S41
Bülach an 09.25
Bülach ab 09.28 S9
Nänikon-Greifensee an 10.15

Nach einem ca. 20-minütigen Fussmarsch zum Restaurant Krone in Greifensee, machen wir unseren Kaffeehalt.

Gestärkt begeben wir uns auf die knapp einstündige Wanderung zur Fähre in Uster. Mit dieser überqueren wir den See und legen in Maur an. Auch da müssen wir wieder ca. 20 Minuten marschieren, bis wir das Restaurant Zum Hutmacher für die Mittagsrast erreichen.

Menu à Fr. 25.00

- Salat oder Suppe, Berner Würstel mit Kartoffelsalat, Fruchtsalat mit Gelato
- Salat oder Suppe, Nudeln mit Gemüse-Sugo, Fruchtsalat mit Gelato

Anschliessend geht's wieder zu Fuss weiter nach Fällanden, Neuhus. Für diese Strecke rechnen wir mit ca. 80 Minuten. Von da aus geht's mit dem Bus via Stettbach nach Hause.

Sollte uns die 2. Etappe zu streng erscheinen oder stimmt das Wetter nicht ganz, besteht die Möglichkeit, bereits nach ca. 30 Minuten den Bus in Maur, Aschbach zu nehmen. Auch dieser fährt nach Stettbach und bringt uns auf die Heimreise. Diese Variante kann spontan gewählt werden.

Rückfahrt

Fällanden, Neuhus ab	15.31	B743
Stettbach an	15.43	
Stettbach ab	15.54	S9
Bülach an	16.32	
Bülach ab	16.35	S41
Pfungen an	16.43	



Wir haben die Wanderzeiten sehr grosszügig berechnet. Und die Strecke dem See entlang ist mehrheitlich flach. Trotzdem empfehlen wir, die Wanderstöcke mitzunehmen.

Bahnbillett: Bitte selber einen ZVV 9-Uhr-Tagespass lösen

Kosten: Fr. 13.00 mit Halbtax-Abo

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Bitte an Alle:

Anmeldung an die Wanderleitung bis und mit Montag, 16. Januar 2023 an:

Heinz Kühne, 079 370 78 08 Evi Kühne, 079 734 67 00 fam.kuehne@bluewin.ch

Wanderung am 16. Februar 2023

(Verschiebungsdatum 23. Februar 2023)

Uetliberg - Felsenegg

Zürichs Hausberg lockt uns hoffentlich in die Sonne.

Hinreise

Pfungen ab: 09:16 S41

Bülach ab: 09:37

Zürich ab: 09:56 S10

Uetliberg an: 10:25

Gleich bei Ankunft auf dem Uetliberg bieten sich zwei Wege zum Startkaffee an:

Entweder der direkte Weg zum Restaurant Uto Staffel (ca. 15 Min.), oder der Abstecher über Uto Kulm, um noch einen Blick auf Zürich zu werfen (ca. 30 Min. bergauf und auf Metalltreppe wieder hinunter). Es hat aber auch unterwegs grandiose Ausblicke über den See und in die Berge, so dass man gut die kürzere Variante wählen kann.

Nach einem vielleicht etwas kürzeren Kaffeehalt als sonst, folgen wir auf einem breiten, gut begehbaren Wanderweg dem Planetenweg bis zur Felsenegg (ca. 2 Stunden). Um ca. 13.15 Uhr werden wir dort zum À-la-carte-Mittagessen erwartet.

Die Seilbahn fährt alle 15 Minuten nach Adliswil (0.05/0.20/0.35). Nach einem kurzen Fussmarsch zum Bahnhof fahren wir mit Bus und Zug über Thalwil nach Winterthur:

Mögliche Abfahrtszeiten:

Adliswil ab: 15:47 Bus 156, Kante C

Thalwil ab: 16:06 S8, Gl. 6

Winti an: 16:49

16:47 und 17:17 gibt es weitere Verbindungen ab Adliswil.

Bahnbillett: Bitte selber einen ZW 9-Uhr-Tagespass lösen

Kosten: Fr. 13.00 mit Halbtax-Abo

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

Anmeldung für alle an:

Beatrice Scherer, bea.scherer@bluewin.ch, 052 315 44 34 oder 079 261 77 43 bis und mit Montag, 13. Februar 2023.

Reformierte Kirchgemeinde Dättlikon-Pfungen

Gottesdie	nste un	d Veranstaltungen
So 15.01.	09.30	Kirche Pfungen: Selam-Gottesdienst, Pfr. Johannes Keller, Musik: Robert Schmidt, Orgel. Kollekte: Selam
So 22.01.	19.30	Kirche Dättlikon: Abendgottesdienst, Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Jan Freicher, Orgel. Kollekte: Zwinglifonds Landeskirche
So 29.01.	09.30	Kirche Pfungen: Gottesdienst, Pfr. Johannes Keller und Pfrn. Ursula Langenegger, Musik: Nadja Margot, Orgel. Kollekte: Zwinglifonds Landeskirche
So 05.02.	09.30	Kirche Dättlikon: Gottesdienst, Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Jan Freicher, Orgel. Kollekte: Green Cross Schweiz
So 12.02.	09.30	Kirche Pfungen: Gottesdienst, Pfr. Josef Hürlimann, Musik: Kiyomi Higaki, Orgel. Kollekte: Greem Cross Schweiz
So 19.02.	09.30	Kirche Dättlikon: Gottesdienst, Pfr. James Liebmann, Musik: Teresa Krukowski, Orgel. Kollekte: Sozialwerk Pfarrer Sieber

Familien mit Kindern

Fr 13.01.	15.15	Kinderstunde Chilechäller Dättlikon, mit Caroline Baur, Kontakt: caroline.baur.mettler@gmail.com
Do 19.01.	09.30	neu: Elterä-Träff, Pfarrhaus Pfungen, mit Rahel Koch und Johanna Rathgeb. Kontakt: pfungen.elterntreff@gmail.com
Do 02.02.	09.30	Elterä-Träff, Pfarrhaus Pfungen mit Rahel Koch und Johanna Rathgeb

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Sa 14.01.	09.00	JuKi 6/7, Thementag Spiritualität. Infos folgen
Mi 18.01.	07.30	Minichile Pfungen, Schulhaus Breiteacker
Do 19.01	07.30	3. Klass-Unti Pfungen , Schulhaus Breiteacker
Di 24.01.	18.00	Konfunterricht, Chilechäller Dättlikon
Mi 25.01.	07.30	Minichile Pfungen, Schulhaus Breiteacker
Mi 25.01.	12.30	JuKi 5 , Projekt Thema Lebenswelten, Chilechäller Dättlikon
Do 26.01.	07.30	3. Klass-Unti Pfungen , Schulhaus Breiteacker
Fr 27.01.	15.15	Kinderstunde mit Caroline Baur, Chile- chäller Dättlikon
So 29.01.	19.00	LifeTap Celebration, FEG Embrach, im Anschluss: eat&meet. www.lifetap.ch
Mi 01.02.	07.30	Minichile Pfungen, Schulhaus Breiteacker
Mi 01.02.	12.00	Minichile Dättlikon, Chilechäller
Mi 01.02.	15.00	3. Klass-Unti Dättlikon, Chilechäller
Do 02.02.	07.30	3. Klass-Unti Pfungen , Schulhaus Breiteacker

Pfarramt Pfungen:

Pfr. Johannes Keller Tel. 052 315 14 30 oder Tel. 079 462 46 94 johannes.keller@ref-daettlikon-pfungen.ch weitere Informationen: www.ref-daettlikon-pfungen.ch

Pfarramt Dättlikon:

Pfr. Jakob Vetsch
Tel. 052 315 15 66 oder Tel. 079 228 47 27
jakob.vetsch@ref-daetttlikon-pfungen.ch
weitere Informationen: www.ref-daettlikon-pfungen.ch

Du bist herzlich Willkommen im

Elterä-Träff

Jeden zweiten Donnerstag, 09.30-11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus der ref. Kirche Pfungen. Wir starten am 19. Januar und 02. Februar 2023

Andere Eltern kennen lernen, über Erziehungsfragen diskutieren, einander ermutigen, für Anliegen beten, nachfragen, Erfahrungen austauschen, gemeinsam als Eltern unterwegs sein: Das wollen wir im «Elterä-Träff».

Gerne lernen wir dich bei einem Kaffee oder Tee im Kirchgemeindehaus kennen. Nicht schulpflichtige Kinder dürfen gerne mitgebracht werden. Während wir in Ruhe austauschen, steht für diese eine Kinderhüeti bereit.

Wir freuen uns auf spannende Gespräche und gemütliches Zusammensein!

Rahel Koch und Johanna Rathgeb Kontakt: pfungen.elterntreff@gmail.com

Weitere Infos und Daten unter: www.ref-daettlikon-pfungen.ch



Zusammenschluss - Feier 1. Januar 2023



Mit einem feierlichen Gottesdienst am Neujahrstag starteten wir den Festanlass zum Zusammenschluss unserer Kirchgemeinden, der mit Musik an Orgel und Horn begleitet wurde.

Die austretenden Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfleger wurden verabschiedet und die neuen von Pfarrer Jakob Vetsch gesegnet und mit guten Wünschen ins Amt eingesetzt. Pfarrer Johannes Keller ging in seiner Predigt, in der das Fundament der beiden Kirchen das Thema war, auch auf das Fundament unseres Glaubens in unseren Dörfern ein, welches vom Einsiedler Pirminius, der an der Töss lebte, gelegt wurde. Im Gegensatz zu den Römern, die den christlichen Glauben mit Gewalt einführen wollten, lebte Pirminius diesen in Form seines einfachen gottgeweihten Lebens vor und wurde allseits respektiert und geschätzt. Mit Grussworten der Landeskirche und der Bezirkskirchenpflege wurde der Gottesdienst beendet.

Bei lauen Temperaturen und viel Kerzenschein konnten die Besucher sich anschliessend in und ums Pfarrhaus mit verschiedenen kulinarischen Häppchen versorgen: Kürbisssuppe,



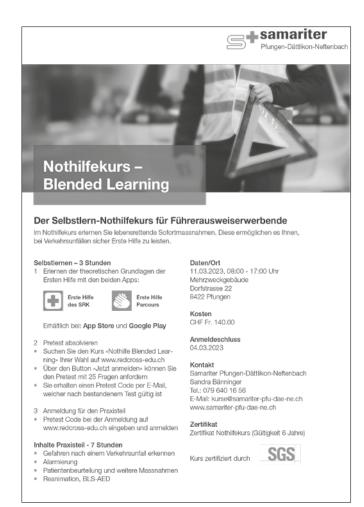
frisch geröstete Marroni, Glühwein, Glühmost, Chäschüechli, Cupcakes, Nussgipfel und Festtorte. Gemeinsam mit allen Mitfeiernden wurde auf die neue Kirchgemeinde und aufs neue Jahr angestossen.

Das Zusammenschluss-Logo hat uns zur Idee eines Puzzles inspiriert, gestaltet durch die Gemeindemitglieder: In beiden Kirchen liegen leere Holz-Puzzleteile auf, die gerne mitgenommen und zu Hause individuell gestaltet werden können.

Bringen Sie Ihr Puzzleteil in die Kirche zurück oder legen Sie es in den Brief-

kasten des Pfarramtes. So wird dieses Endlos-Puzzle wachsen in den nächsten Wochen.

Kirchenpflege Susanne Häne



Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius - Pfungen

Gottesdienste und Veranstaltungen

So 15.01.	19.15	Einsingen für ökum. Taizé-Gottesdienst, ref. Kirche Neftenbach
	20.00	Beginn ökum. Taizé-Gottesdienst, ref. Kirche Neftenbach
Sa 21.01.	18.00	Hl. Messe, ref. Kirche Henggart
	18.00	Hl. Messe durch MCLI, Pfungen
Di 24.01.	12.00	Ökum. Offener Treff - gemeinsames Mittagessen
Sa 28.01.	18.00	Hl. Messe durch MCLI, Pfungen
So 05.02.	10.00	HI. Messe mit Chinderchile und Kerzen- und Blasiussegen. Mitarbeiter der Cari- tas berichtet über die Tätigkeit
Mo 06.02.	18.00	Lobpreis
	19.00	Probe Ad Hoc Chor. Herzliche Einladung an alle Sing-Interessierte.
Sa 11.02.	18.00	Hl. Messe durch MCLI, Pfungen
Sa 18.02.	18.00	Hl. Messe, ref. Kirche Henggart
	12.30	Igbo-African Mass, Pfungen

Reguläre Zeiten der HI. Messe sind:

Samstag	18.00	Pfarreizentrum Chämi oder ref. Kirche Henggart
Sonntag	10.00	HI. Messe Pfungen
Dienstag	08.30	kath. Kirche Pfungen
Mittwoch	19.00	kath. Kirche Pfungen
Freitag	08.30	kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer. In Absprache mit Pfr. Benignus Ogbunanwata können Sie gerne unter der Tel. Nr. 052 315 14 36 einen Termin vereinbaren.

ÖKUM. TAIZE-GOTTESDIENST - 15. JANUAR 2023

Herzliche Einladung zu unserem ökumenischen Taizé-Gottesdienst, am 15. Januar 2023, in der reformierte Kirche Neftenbach. Wir treffen uns dafür um 19.15 Uhr zum Einsingen der Taizé-Lieder. Um 20.00 Uhr gestalten dann Pfarrerin Barbara von Arburg und Religionspädagogin Carolin Suhling den besinnlichen Gottesdienst rund um das Gleichnis «Der Sämann».

OFFENER TREFF - ÖKUMENISCH - 24. JANUAR 2023

Das Team vom ökum. Offenen Treff lädt am Dienstag, 24. Dezember 2023 zum Zmittag im kath. Pfarramt, Dorfstrasse 4, in Pfungen ein.

Wer gerne beim Kochen mithelfen möchte, kann gerne bereits um 10 Uhr kommen. Diejenige die sich das feine Essen um 12 Uhr nicht entgehen lassen möchten, bitten wir ebenfalls um Anmeldung bis 20. Januar bei Gianna De Salvador – 052 315 26 84.

Falls Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, melden Sie sich ebenfalls bei ihr.

Gianna de Salvador und Marisa Bieri

Einladung zum LOBPREIS - 2023

«Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.» Psalm 104,33

Lobpreis ist eine besondere Form des Gebetes. Man darf auch sagen, dass es sich beim Lobpreis um ein «doppeltes Gebet» handelt. In diesem Sinne sind alle herzlich eingeladen, an folgenden Abenden in der Kirche jeweils montags von 18.00-18.45 Uhr zu singen:

6. Februar	5. Juni	9. Oktober
6. März	3. Juli	6. November
3. April	7. August	4. Dezember
8. Mai	4. September	

Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius, Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen Kontaktperson: yvette.neuenschwander@pirminius.ch

Workshop «VerpackungsWerkstatt»

Werden Sie kreativ und basteln Sie einzigartige Geschenksverpackungen.

Datum: Samstag, 25. Februar 2023
Zeit: 09.00 – 12.00 Uhr
Wo: Pfarreizentrum «Chämi»

Breitestrasse 10, 8413 Neftenbach

Kosten: CHF 15.- pro Person Material: wird zur Verfügung gestellt

Anmeldung: ist erforderlich unter: markt@pirminius.ch

Achtung, beschränkte Teilnehmerzahl!

Die Gruppe «mehr Präsenz» freut sich auf einen kreativen Workshop.

FASTENWOCHE IM «CHÄMI»

Fasten ist eine Wohltat für Körper, Geist und Seele und somit auch Entspannung und Entgiftung des Körpers. Gemeinsam mit Alexa Lang organisiert die Gruppe «mehr Präsenz» eine Fastenwoche nach der Methode von Dr. Otto Buchinger im Röm.-kath. Pfarreizentrum «Chämi» an der Breitestr. 10 in Neftenbach.

Freitag, 24. März bis Freitag, 31. März 2023 jeweils von 19.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

Unter fachkundiger Anleitung treffen sich die Teilnehmenden zu täglichen eutonischen Übungen und geführten Meditationen. Ein regelmässiger Erfahrungsaustausch sorgt für eine gelungene Fastenwoche.

Nicht- oder Teilfastende sind ebenfalls herzlich eingeladen und willkommen, die Übungen und Meditationen mitzumachen. Jede/r gesunde Erwachsene fastet auf eigene Verantwortung. Die Kosten betragen CHF 100.00.

Auskunft:

Alexa Lang, Chlimbergstrasse 1, 8413 Neftenbach 079 443 02 53, alexa-lang@kine-winterthur.ch

Anmeldung:

Vilma Zarriello, Röm.-kath. Kirchgemeinde St. Pirminius, Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen vilma.zarriello@pirminius.ch

VERANSTALTUNGEN

Bitte melden Sie Veranstaltungen von öffentlichem Interesse direkt der Gemeinde Pfungen (www.pfungen.ch/anlaesseaktuelles/add) oder der Gemeinde Dättlikon. Bitte erkundigen Sie sich frühzeitig beim Veranstalter über die Durchführung des Anlasses. Besten Dank!

Veranstaltungskalender Pfungen

20.01.	GV Männerchor Pfungen	Restaurant Löwen
21.01.	Miguel Levin in Concert	Ortschafft Kultur
24.01.	Zwergli-Treff - Familienverein Pfungen	Pfarrhaussaal
25.01.	Grüngutabfuhr	Gemeinde Pfungen
01.02.	Mittagstisch - Pro Senectute	Kafi Rössler
12.02.	Kantons- und Regierungsratswahlen	Gemeindehaus Pfungen

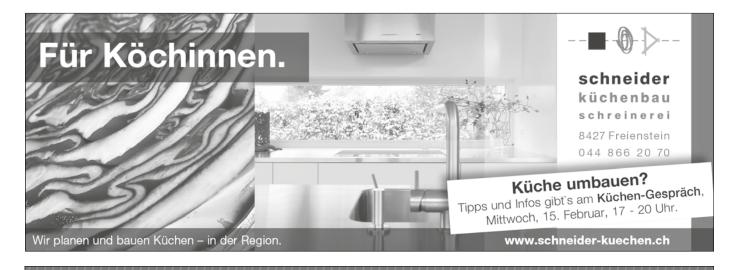
Veranstaltungskalender Dättlikon

25.01.	Grüngutabfuhr	Gemeinde Dättlikon
14.01.	Offener Samstag	Bibliothek Dättlikon
28.01.	Offener Samstag	Bibliothek Dättlikon
02.02	Mittagstisch - Pro Senectute	Restaurant Traube
10.02.	Kartonsammlung	Gemeinde Dättlikon

Veranstaltungskalender Pfungen / Dättlikon

26.01.	Mütter- und Väterberatung	Pfarrhaus Pfungen
30.01.	Vereinsübung Samariter Pfu-Dä-Nef	Mehrzweckgebäude Pfungen
09.02.	Mütter- und Väterberatung	Pfarrhaus Pfungen

Mütter- und Väterberatung: weitere Infos unter www.zh.ch/kjz-winterthur



«Ich will von der AHV eine Vollrente. Was ist dafür notwendig?»

Die Antwort finden Sie hier: www.svazurich.ch/renten

SVA Zürich

Rückenprobleme, Gelenkschmerzen oder Bewegungseinschränkungen?

Die Faszien-Forschung brachte die Schmerztherapie und Therapieansätze im Sport einen grossen Schritt weiter.

Rolfing löst verklebte Faszien und befreit deinen Körper

Ich biete die **krankenkassenanerkannte Faszien-Therapie** im **Winti FIT in Pfungen** an:

wie auch:

- Osteopressur nach Liebscher & Bracht
- Faszien-Rollmassage
- Medical-Taping (Kinesiotaping)
- Flossina

Weitere Infos, Kontaktdaten und Links unter: www.faszien-wellness.ch

Ein **Anruf** oder ein paar Klicks im **Online-Buchungstool** genügen.

Telefon: 079 / 685 85 85

www.faszien-wellness.ch

Marco Schriber, Certified Rolfer™





AZBCH-8422 Pfungen
P.P. / Journal

Post CH AG Bindestrich



Nachhaltig beeindruckend

Sportliche Elektroperformance, exklusives Interieur und intelligente Assistenzsysteme: Der neue ID.5 GTX im athletischen Coupé-Design wird Ihnen garantiert den Atem rauben. Überzeugen Sie sich jetzt selbst und kommen Sie für eine Probefahrt vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

ID.5 GTX, 299 PS, 23.4 kWh/100 km, 0 g CO₂/km, Kat. A



auto dünki ag

Auto Dünki AG

Weiachstrasse 2, 8413 Neftenbach Tel. 052 304 02 02, www.auto-duenki.ch